

VISION der Idee: **Sustain-Tour**

Beschreibt die Idee als inspirierende **handlungsleitende Vision**, an der man sich orientieren kann. Das „Wo, Wann, Wie, Wer, Warum“ sollten deutlich werden.

Alle Universitätsangehörigen sind informiert und motiviert zu gelebter Nachhaltigkeit beizutragen.

Sustain-Tour | Erstsemester sollen direkt bei der Einführung eine Führung über den Campus zum Thema Nachhaltigkeit an der Uni Kassel besuchen können. Die Tour könnte auch im Fortbildungsprogramm für Mitarbeitende und/oder virtuell zum Nachschauen ins Netz (Webseite, Social Media) gestellt oder als Actionbound für Veranstaltungen wie das Campusfest genutzt werden.

INPUT bzw. Investment

Was müssen wir dafür investieren bzw. brauchen wir für die Umsetzung? (personell, finanziell, zeitlich)

- Personell: Koordination über Green Office
- Finanziell: Druckkosten, Designkosten, Nutzungskosten Action Bound
- Zeitlich: Mitarbeit Projektteam, ggf. Betreuung der Touren

IMPACT und Wirkungen

Welche positiven Wirkungen auf **Nachhaltigkeit** werden dabei entstehen? (ökologisch, ökonomisch, sozial, wirtschaftlich) **Lerneffekte** (Awareness, Vorbild, Sensibilisierung)

Die Sustain-Tour ermöglicht eine bessere Sichtbarkeit der nachhaltigen Infrastruktur und gibt standortbezogen einen Überblick über die Vielzahl an Einrichtungen, Projekten, Forschungs- und Lehrangeboten im Nachhaltigkeitsbereich: Fahrradabstellmöglichkeiten, Stromversorgung über PV-Anlagen, Trinkwasserspender, usw. Zudem enthält die Tour Einrichtungen und Ansprechpersonen im Nachhaltigkeitsbereich, Start-Ups, Kooperationspartner: innen und zu Gruppen und Initiativen im Nachhaltigkeitsbereich.

- Alle Akteure im Nachhaltigkeitsbereich können profitieren und sind besser auffindbar
- Information werden durch die Tour besser sichtbar gemacht
- Studierende und Mitarbeitende werden für das Thema sensibilisiert



Ideenbewertung:

Wie hoch ist der Impact auf Nachhaltigkeit? (oben = hoher Impact) Wie gut ist das Projekt umsetzbar? (schwierig umsetzbar links, einfach umsetzbar rechts)

Bewertungsansicht: (Punkte unten werten und ungefähr zusammenzählen = Schätzung)



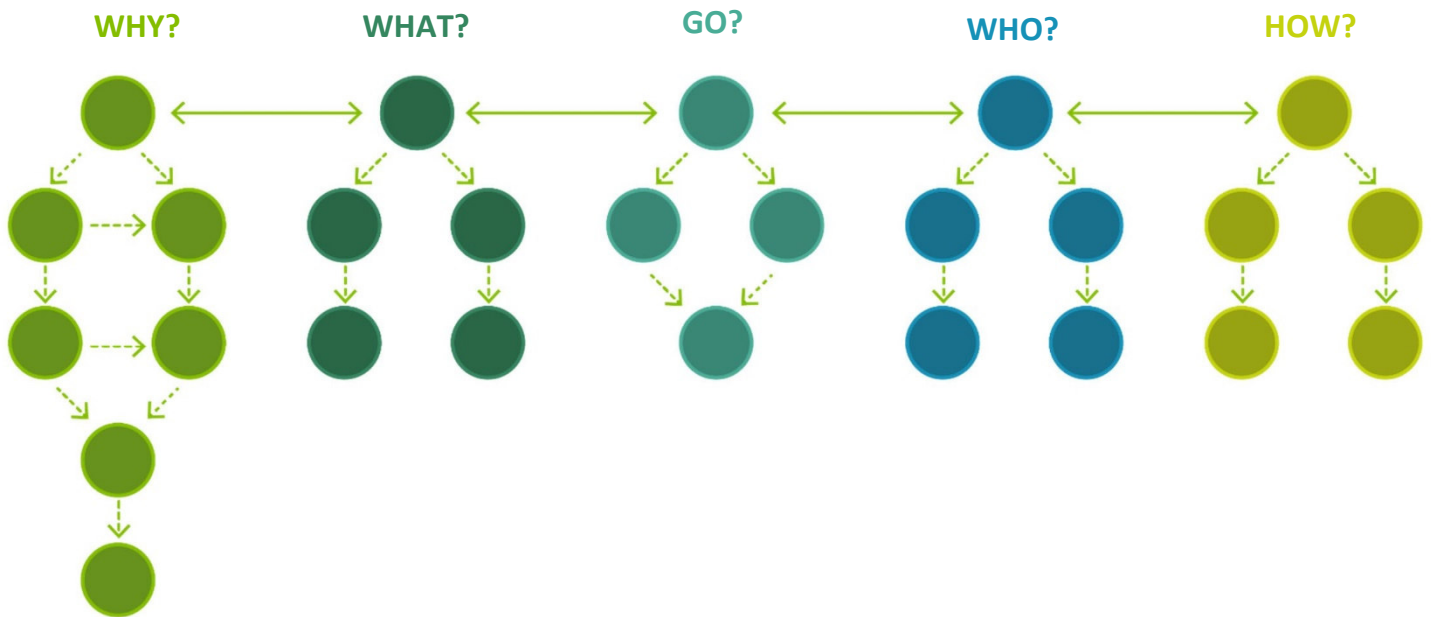
Bewertung der Nachhaltigkeit-Wirkungen (IMPACT)		Geringe Verbesserung	Mittlere Verbesserung	Hohe Verbesserung
1	Ökologischer Impact (Umweltschutz, Emissionen, Standards, Biodiversität)	1	2	4
2	Ökonomischer Impact (Kostensenkungen)	1	2	4
3	Sozialer Impact (Bewusstseinsbildung, Image, Lerneffekte)	1	2	4
4	Interne Abläufe (Routinen werden intern verbessert, effizienter)	1	2	4
5				

Bewertung der Umsetzbarkeit (INPUT)		Hohe Komplexität	Mittlere Komplexität	Niedrige Komplexität
1	Technische Umsetzbarkeit (Wie gut lässt sich das technisch umsetzen?)	1	2	4
2	Finanzielle Umsetzbarkeit (Wie gut lässt sich das finanziell umsetzen?)	1	2	4
3	Personelle Umsetzbarkeit (Wie gut lässt sich das personell umsetzen?)	1	2	4
4	Rechtliche Umsetzbarkeit (Wie gut lässt sich das rechtlich umsetzen?)	1	2	4
5				



FEEDBACK UND REFLEXION DES PROJEKTES:

Erfolgsformel: Erfolgreiche Projektideen sind stimmig über jede einzelne Kette hinweg.

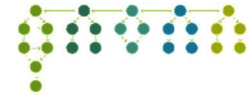


FEEDBACK bzw. Anregungen zur Idee:

Nehmt Euch das Feedback zum Anlass, einige **Verbesserungspunkte** zu den Bereichen oben festzuhalten. Wie kann man den Impact erhöhen, den Aufwand effizient halten?

FEEDBACK zur IDEE





WHY? - Warum ist die **Projektidee** relevant für die Universität Kassel?

Anlass, Kontext, Akteure

Was ist der Hintergrund und Kontext? Wer ist betroffen und beteiligt?

- Es passiert ganz viel, aber es weiß keiner! – durch die Sustain-Tour würden viele Dinge besser sichtbar und in den Kontext Nachhaltigkeit gestellt werden.
- Studierende und Mitarbeitende die neu an der Universität sind, würden gleich zu anfangs gebündelte Informationen über die Universität bekommen.

Lokalisierung (Zeit, Ort):

Wo und Wann entstehen die relevanten Herausforderungen?

Eine SustainTour könnte mit Beschilderung zeitunabhängig und individuell mit einem QR-Code genutzt werden.

WHY?

Herausforderung und Barrieren:

Was ist die Herausforderung dabei? Wo gibt es Barrieren oder Hindernisse, die sogenannten DISABLER? Was macht das Problem schlimmer bzw. verstärkt es?

- Dezentrale Strukturen
- Fehlender Austausch
- Vernetzung muss kontinuierlich gepflegt werden

WHY?

Möglichmacher (Enabler + Game-Changer):

Was können wir tun, um das Spiel zu unseren Gunsten zu verändern? Wen müssen wir einbinden oder wo finden wir relevante Infos bzw. Experten oder ENABLER?

- Ausgestaltung als Studierendenprojekt (FB 06)
- Kooperation mit Organisationsentwicklung

WHY?



WHAT?



WHAT? - Was wollen wir zukünftig mit dem Projekt erreichen?

Umsetzung des Projektes

Wie kann man das Projekt schematisch in 3 Phasen in der Umsetzung denken? Welche wesentlichen Ziele werden dabei verfolgt?



WHAT?

Wesentliche Ziele im Überblick (spezifisch, messbar, ambitioniert, realistisch, terminiert)

ZIEL 1: Austausch in der AG ist organisiert	0-----100%
ZIEL 2: Konzipierung der Sustain-Tour	0-----100%
ZIEL 3: Design der Sustain-Tour	0-----100%
ZIEL 4: Bewerbung der Sustain-Tours	0-----100%
ZIEL 5: Durchführung von Sustain-Tours	0-----100%
ZIEL 6:	0-----100%



[optional, wenn das Team noch Zeit hat]



WHAT? – Welche Schlüsselergebnisse (Key-Results) machen jedes Ziel davon aus?

ZIEL 1: Austausch in der AG ist organisiert		0-----100%
KeyResult1	Terminfindung / Terminumfrage	0-----100%
KeyResult2	Tagesordnung und Zielformulierung für ein Treffen	0-----100%
KeyResult3		0-----100%
KeyResult4		0-----100%
KeyResult5		0-----100%
KeyResult6		0-----100%

ZIEL 2:		0-----100%
KeyResult1		0-----100%
KeyResult2		0-----100%
KeyResult3		0-----100%
KeyResult4		0-----100%
KeyResult5		0-----100%
KeyResult6		0-----100%

ZIEL 3:		0-----100%
KeyResult1		0-----100%
KeyResult2		0-----100%
KeyResult3		0-----100%
KeyResult4		0-----100%
KeyResult5		0-----100%
KeyResult6		0-----100%



ZIEL 4:		0-----100%
KeyResult1		0-----100%
KeyResult2		0-----100%
KeyResult3		0-----100%
KeyResult4		0-----100%
KeyResult5		0-----100%
KeyResult6		0-----100%

ZIEL 5:		0-----100%
KeyResult1		0-----100%
KeyResult2		0-----100%
KeyResult3		0-----100%
KeyResult4		0-----100%
KeyResult5		0-----100%
KeyResult6		0-----100%

ZIEL 6:		0-----100%
KeyResult1		0-----100%
KeyResult2		0-----100%
KeyResult3		0-----100%
KeyResult4		0-----100%
KeyResult5		0-----100%
KeyResult6		0-----100%





WHO? – Welche Personen bilden das ideale Team?

IMPULS-TEAM: Welches Team hat die Projektidee als Impuls erarbeitet?

Vorname + Name	Motivation, Background o. Kompetenz	J/N
Matthias Kranke	FB05 Gesellschaftswissenschaften, Fachgebiet Globalisierung und Politik	
Christoph Dai	Student	
Sibylle Kammler	Nachhaltigkeitsbeauftragte Bibliothek	
Jana Winter	Umweltkoordinatorin Uni Kassel	
Nadine Chrubasik	Green Office	
Karen Marschinke	Formkonfekt	

PROJEKTION: Umsetzungs-Team: Wie sieht das ideale Umsetzungsteam für dieses Projekt aus?

Vorname + Name	Motivation, Background o. Kompetenz	J/N
Matthias Kranke	FB05 Gesellschaftswissenschaften, Fachgebiet Globalisierung und Politik	
Christoph Dai	Student	
Sibylle Kammler	Nachhaltigkeitsbeauftragte Bibliothek	
Jana Winter	Umweltkoordinatorin Uni Kassel	
Nadine Chrubasik	Green Office	
Karen Marschinke	Formkonfekt	



TEAM-LEAD: Wer kann die Verantwortung und Leitung für das Projekt idealerweise übernehmen?

Vorname + Name	Motivation, Background, Kompetenz	J/N
Nadine Chrubasik	Green Office	

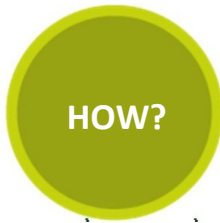
KOMPETENZENTWICKLUNG: Welche Personen oder Kompetenzen müssen wir reinholen oder ggfls. entwickeln?

Person	Kompetenz	J/N

MITWIRKUNG: Wer hat Interesse hier mitzuwirken bzw. mitzugestalten?

Vorname + Name	EMAILADRESSE	J/N
Matthias Kranke		
Christoph Dai		
Sibylle Kammler		
Jana Winter		
Karen Marschinke		





HOW? Wie wollen wir vorgehen und zusammenwirken?

Kollaboration und Kooperation

Wie können wir die Zusammenarbeit als planendes und evtl. umsetzendes **Team** ideal gestalten?

- 1. Arbeitsgruppentreffen im Green Office

HOW?

Modus der Zusammenarbeit:

(Wie wollen wir zusammenarbeiten, remote, on-site, Abstimmungstreffen?)

- Online und in Präsenz

Tools:

(Welche Hilfsmittel, Tools oder Methoden brauchen wir für die Zusammenarbeit?)

- ggf. Action Bound – Lizenz
- Zoom
- Hessenbox
- Grafikdesign

HOW?

